

## Trinkwasser-Untersuchungsergebnisse

Das abgegebene Wasser des Hochbehälters Allmendbuck, ist nach wie vor von einwandfreier Qualität. Die untersuchten Wasserproben aus dem Hochbehälter (Auslauf ins Ortsnetz) sowie der Probeentnahmestelle im Gemeinschafts-/Feuerwehrhaus ergaben folgende Ergebnisse:

Mit einer Gesamthärte von 8,4°dH (Grad deutscher Härte) wird das Wasser als weich bezeichnet und ist laut Waschmittelgesetz dem Härtebereich 1 zuzuordnen. (bis 8,4°dH: Stufe 1, Härtebereich weich; 8,5 – 14°dH: Stufe 2, Härtebereich mittel; über 14°dH: Stufe 3, Härtebereich hart).

Der pH-Wert liegt mit 7,79 innerhalb der von der Trinkwasserverordnung vorgeschriebenen Grenzen (6,5 – 9,5).

Der Nitratgehalt liegt mit 7,4 mg/L weit unter dem Grenzwert (50 mg/L) der Trinkwasserverordnung. Organische Wasserverunreinigungen wie polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe, leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe wie Trichlorethen (Tri), Tetrachlorethen (Per), -Dichlorethan und Trihalogenmethane, Benzol, Pflanzenschutzmittel (Atrazin u.a.) und Biozidprodukte sind nicht nachweisbar.

Die mikrobiologischen Untersuchungen im Ortsnetz (4 x jährlich) auf die Parameter Escherichia coli, coliforme Bakterien, Kolonienzahl bei 22° C und 36° C sowie Enterokokken ergaben keine Beanstandungen, d.h. es waren bei allen Proben keine Keime nachweisbar.

Die kompletten Untersuchungsergebnisse können bei Interesse auf dem Rathaus, Frau Holderer eingesehen oder in Kopie abgeholt werden.

Parameter	Ergebnis	Einheit	Zulässiger Höchstwert nach der Trinkwasserverordnung v.21.05.2001
<b>Gesamthärte</b>	<b>8,4</b>	<b>°dH</b>	—
<b>Härtebereich</b>	<b>weich</b>	<b>—</b>	—
<b><u>Sensorische Prüfungen</u></b>			
Färbung (vor Ort)	farblos		
Geruch (vor Ort)	ohne		
Trübung (vor Ort)	klar		
<b><u>Physikalisch-chemische Parameter</u></b>			
Elektr. Leitfähigkeit (25° C)	315	uS/cm	2.790
pH Wert	7,85		6,5 – 9,5
<b><u>Kationen</u></b>			
Calcium (Ca)	41,4	mg/l	-
Magnesium (Mg)	11,3	mg/l	-
Natrium (Na)	8,6	mg/l	
Kalium (K)	1,2	mg/l	-
Ammonium (NH <sub>4</sub> )	<0,01	mg/l	0,5 / 30
<b><u>Anionen</u></b>			
Säurekapazität bis pH 4,3	2,62	mmol/l	
Chlorid (Cl)	5,9	mg/l	250
Sulfat (SO <sub>4</sub> )	23,8	mg/l	240
Nitrat (NO <sub>3</sub> )	7,4	mg/l	50
<b><u>Summarische Parameter</u></b>			
TOC	<0,5	mg/l	0,5
Oxidierbarkeit (als KMnO <sub>4</sub> )	<0,5	mg/l	20

Oxidierbarkeit (als O <sub>2</sub> )	0,1	mg/l	5
<b><u>Anorganische Bestandteile</u></b>			
Eisen (Fe)	<0,005	mg/l	0,2
Mangan (Mn)	<0,005	mg/l	0,05
Aluminium (Al)	0,02	mg/l	0,2
Selen (Se)	<0,0005	mg/l	0,01
Bor (B)	<0,02	mg/l	1
Chrom (Cr)	<0,00050	mg/l	0,05
Quecksilber (Hg)	<0,0001	mg/l	0,001
<b><u>Gasförmige Komponenten</u></b>			
Basekapazität bis pH 8,2	<0,04	mmol/l	
<b><u>Berechnete Werte</u></b>			
Carbonathärte	7,3	°dH	
Gesamthärte	8,4	°dH	
Calcitlösekapazität (CaCO <sub>3</sub> )	-1,9	mg/l	5
Summe Erdalkalien	1,50	mmol/l	
<b><u>Mikrobiologische Untersuchung</u></b>			
Enterokokken (in 100 ml)	0		0
Escherichia coli (in 100 ml)	0		0
Coliforme Keime (in 100 ml)	0		0
Kolonienzahl bei 20° (in 1 ml)	2		100
Kolonienzahl bei 36° (in 1 ml)	2		100
Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpf.Mittel	nicht nachweisbar	mg/l	0,0001
Leichtflüchtige Halogen-Kohlenwasserstoffe	nicht nachweisbar	mg/l	0,05
Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)	nicht nachweisbar	mg/l	0,0002

**Erläuterung:** Das Zeichen < oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen

Sexau, den 09.07.2020

Iris Holderer